

Edible mit Δ 9-THCP und Δ 8-THCP

⚠ **Vorsicht**

Falschdeklaration

Zürich (DIZ)

05.10.2023

Risikoeinschätzung

Diese als **THC** deklarierte Edible-Probe enthält anstatt THC die halbsynthetischen Cannabinoide **Δ 9-THCP** und **Δ 8-THCP**.

Δ 9-THCP (Tetrahydrocannabiphorol) und **Δ 8-THCP (Delta-8-Tetrahydrocannabiphorol)** wird oft als legale Alternative zu Δ^9 -THC-Produkten ("klassisches" THC) angeboten. Bei **Δ 9-THCP** und **Δ 8-THCP** handelt es sich um THC-Derivate die, wenn überhaupt, nur in sehr geringen Mengen natürlich in der Cannabis-Pflanze vorkommen. THCP steht aufgrund der chemischen Struktur im Verdacht, wesentlich potenter als klassisches THC zu sein. Wissenschaftliche Daten die dies bestätigen sind uns jedoch nicht bekannt. Zu Risiken und Nebenwirkungen liegen keine Daten vor, weshalb beim Konsum dieser Substanzen ein unbekanntes Risiko eingegangen wird.

Aufgrund der möglichen hohen Potenz ist es sehr wahrscheinlich, dass ungewollt eine sehr starke Rauschwirkung eintritt die schnell überfordernd sein kann. Bei hohen Dosierungen von Cannabinoiden kann es zu Erbrechen, Kreislaufproblemen bis hin zum Kreislaufkollaps, unangenehmen Gefühlsintensivierungen sowie zu Paranoia und depressiven Verstimmungen kommen. Wir raten vom Konsum ab!

Safer Use

Antesten

Bei neu gekauften, noch unbekanntem Cannabisprodukten empfiehlt es sich, beim ersten Konsum nur eine kleine Menge anzutesten (zwei, drei Züge nehmen) und danach ca. 15 Minuten zu warten, bis sich die Wirkung entfaltet. Stellt sich eine ungewöhnliche Wirkung ein, verzichte unbedingt auf den weiteren Konsum!

Mischkonsum

Vermeide Mischkonsum. Mischkonsum mit anderen Substanzen (auch mit Alkohol oder Medikamenten) ist wegen der unvorhersehbaren und noch unbekanntem Wechselwirkungen sehr riskant. Vermeide Mischkonsum mit MAO-Hemmern, Opioiden oder Beruhigungsmitteln.

Gut mischen

Vermische vor dem Konsum deine Cannabisprodukte gut (benutze idealerweise einen Grinder), um eine starke Konzentration möglicher synthetischer Cannabinoide auf einzelnen Blütenteilen zu vermeiden. Besondere Vorsicht ist beim Restmaterial geboten, welches von den äusseren Blütenteilen abgefallen ist, da sich darin vermutlich oftmals eine besonders hohe Konzentration der synthetischen Cannabinoide befindet.

Achtung

Die von uns veröffentlichten Warnungen beziehen sich nur auf die in Drug-Checking-Angeboten der Schweiz abgegebenen Substanzen. Diese Substanzen können ein hohes Konsumrisiko darstellen. Wir empfehlen deshalb, diese Substanzen nicht bzw. in geringerer Dosierung zu konsumieren. Eine Substanz kann das gleiche optische Erscheinungsbild haben (Form, Grösse, Farbe etc.) und trotzdem andere Inhaltsstoffe oder eine andere Zusammensetzung aufweisen. Besitzt du eine Substanz, welche nicht in unseren Warnungen erscheint, bedeutet dies keinesfalls, dass sie den erwarteten Inhaltsstoff enthält oder unbedenklich ist. Es gibt keinen Substanzkonsum ohne Risiko! Risikofrei ist nur ein vollständiger Verzicht auf Substanzen. Wenn du dich dennoch entscheidest, Substanzen zu konsumieren, beachte möglichst die Safer-Use-Regeln.



Substanzendetails

Δ 9-THCP	Δ 8-THCP
Menge nicht bestimmbar	Menge nicht bestimmbar

Relevante Substanz(en)

Cannabis	Neue Psychoaktive Substanzen (NPS)
----------	------------------------------------